

This Page Is Inserted by IFW Operations
and is not a part of the Official Record

BEST AVAILABLE IMAGES

Defective images within this document are accurate representations of the original documents submitted by the applicant.

Defects in the images may include (but are not limited to):

- BLACK BORDERS
- TEXT CUT OFF AT TOP, BOTTOM OR SIDES
- FADED TEXT
- ILLEGIBLE TEXT
- SKEWED/SLANTED IMAGES
- COLORED PHOTOS
- BLACK OR VERY BLACK AND WHITE DARK PHOTOS
- GRAY SCALE DOCUMENTS

IMAGES ARE BEST AVAILABLE COPY.

**As rescanning documents *will not* correct images,
please do not report the images to the
Image Problem Mailbox.**

MEIE/ ★ Q79 90-210127/28 ★ CH -674-569-A
Rifle-shooting bracket - has firearm and hand supports and height-
adjusting and locking screws

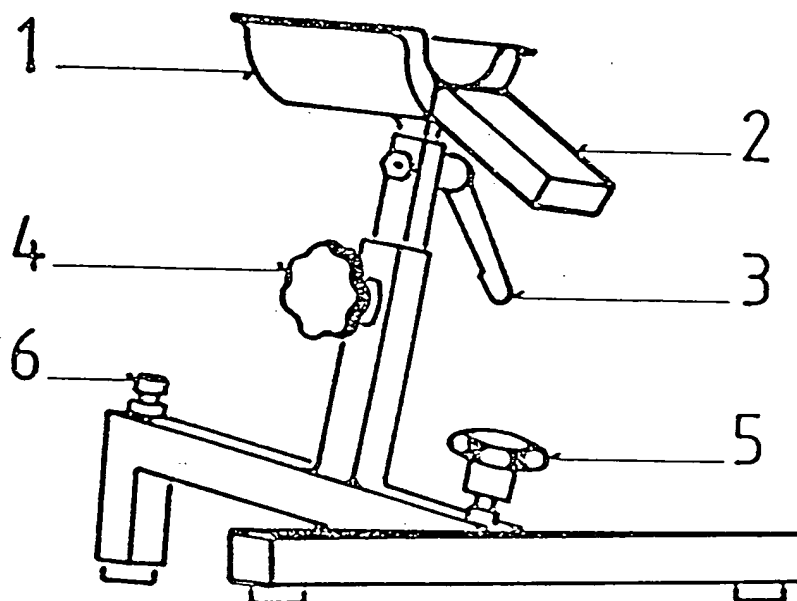
MEIER X 01.12.87-CH-004669
(15.06.90) F41c-27 F41g-03/26

01.12.87 as 004669 (160JT)

The shooting bracket for rifles and carbines comprises fire-arm and hand supports, a locking screw for the former, a height-adjusting screw, a screw allowing detachment of a transverse support foot and protection against theft.

The fire-arm support (1) can be a hollow half-cylinder with horizontal edges and lined with foam and plastic. This and the hand support can be arranged to tilt in a vertical plane.

ADVANTAGE - Solid, compact and easily dismantled. (3pp
Dwg.No.1/1)
N90-163340





SCHWEIZERISCHE EIDGENOSSENSCHAFT
BUNDESAMT FÜR GEISTIGES EIGENTUM

⑪ CH 674 569 A5

⑤① Int. Cl.⁵: F 41 C
F 41 G

27/00
3/26

Erfindungspatent für die Schweiz und Liechtenstein

Schweizerisch-liechtensteinischer Patentschutzvertrag vom 22. Dezember 1978

⑫ PATENTSCHRIFT A5

⑳① Gesuchsnummer: 4669/87

⑦③ Inhaber:
Xaver Meier, Zürich

⑳② Anmeldungsdatum: 01.12.1987

⑳④ Patent erteilt: 15.06.1990

④⑤ Patentschrift
veröffentlicht: 15.06.1990

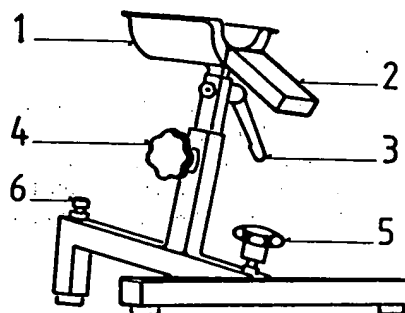
⑦② Erfinder:
Meier, Xaver, Zürich

⑤④ Schützenbock für Gewehre und Karabiner mit Waffen- und Handauflage.

⑤⑦ Der Schützenbock für Gewehre und Karabiner mit Waffen- und Handauflage besteht aus einem in vertikaler Richtung kippbaren Waffentisch, mit Schaum- und Kunststoff überzogen; kombiniert mit einer Handstütze, ebenfalls mit Schaumstoff gepolstert. Beide, Waffentisch und Handstütze, können durch eine ausklinkbare Hebel-schraube (3) fixiert und durch Lösen einer Sternschraube (4) in der Höhe angepasst werden.

Die weitere Ausführung besteht aus einer Vierkant-Eisenrohr-Konstruktion. Die Fuss-Stützen sind in T-Form vorgesehen. Die Auflageflächen sind mit Gummipuffern versehen, die dem Schützenbock, zusammen mit einer Bleifüllung im Winkel-Fuss, eine optimale Gleit- und Standfestigkeit verleihen. Durch Lösen einer weiteren Sternschraube (5) kann die querliegende Fuss-Stütze entfernt werden. Zusätzlich besteht die Möglichkeit, den Schützenbock im vereinseigenen Schützenhaus mittels einer Imbusschraube (6) gegen Diebstahl abzusichern.

Diese neuartige Ausführung eines Schützenbocks erlaubt dem Benutzer, durch die kombinierte Anfertigung der Waffen- und Handauflage, die erhöhte Standfestigkeit und die individuellen Anpassungsmöglichkeiten, eine ruhige und sichere Waffenhandhabung unter Anwendung verschiedener Schiesstechniken und ist in der vorgelegten Form einmalig.



PATENTANSPRÜCHE

1. Schützenbock für Gewehre und Karabiner dadurch gekennzeichnet, dass er aus einer Waffenauflage, einer Handstütze, einer Fixierschraube für die Waffenauflage, einer Höhenverstellungsschraube, einer Demontage-Schraube für eine querliegende Fuss-Stütze und einer Sicherung gegen Diebstahl besteht.

2. Schützenbock nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, dass die Waffenauflage aus einem halben Hohlzylinder mit horizontalen abgekanteten Flächen mit Schaum- und Kunststoffüberzug besteht.

3. Schützenbock nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, dass die Handstütze und die Waffenauflage vertikal kippbar vorgesehen sind.

4. Schützenbock nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, dass im zu 80° verschweissten Winkel-Fuss-Vierkantrohr eine Bleifüllung von ca. 1 kg vorgesehen ist.

5. Schützenbock nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, dass die Diebstahlsicherung aus einer Schraube, insbesondere einer Inbus-Schraube, besteht.

6. Schützenbock nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, dass die Fuss-Stützen mit Gummi-Puffern versehen sind.

7. Schützenbock nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, dass die querliegende Fuss-Stütze durch Lösen einer Sternschraube entfernt werden kann.

8. Schützenbock nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, dass die Konstruktion, ausser Waffentisch und Handauflage, aus Vierkant-Stahlrohren besteht.

9. Schützenbock nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, dass die Fusskonstruktion mit drei Auflagepunkten in T-Form vorgesehen ist.

BESCHREIBUNG

In der Schweiz gilt die Regelung, dass Schützen das Obligatorium sowie das Feldschiessen und Veteranen bzw. Doppelveteranen ab dem sechzigsten Altersjahr mit ihren Gewehren und Karabinern aufgelegt schießen dürfen, d.h., dass sie den Gewehrlauf mit Hilfe eines Gegenstandes oder Schützenbocks stabilisieren dürfen.

Die Einmaligkeit des Schützenbockes gemäss Anspruch 1 gegenüber herkömmlichen Modellen besteht im Wesentlichen in der Kompaktheit, Standfestigkeit, der Verstell- und Demontierbarkeit und den daraus resultierenden vielseitigen Anwendungsmöglichkeiten.

Im folgenden wird eine in der Figur dargestellte Ausführungsform des Schützenbocks näher beschrieben.

1. Waffenauflage

Material: Eisen
Form: halber Hohlzylinder mit horizontalen abgekanteten Flächen (Zorres)
Spezielles: Schaum- und Kunststoffüberzug
Zweck: seitliche Sicherung des Gewehrlaufes bei optimaler Verschieblichkeit in Schussrichtung

2. Handstütze

Material: Eisen
Form: rechteckige Fläche (50 × 80 mm), mit der Waffenauflage verschweisst (Winkel 60°)
Spezielles: Schaumstoffbelag (50 × 80 × 15 mm)
Zweck: bequeme und rutschfeste Lagerung der Hand

3. Fixierschraube für die Waffenauflage

Material: Kunststoff/Eisen
Form: ausklinkbarer Hebel mit Aussengewinde M8 × 30
Zweck: individuelle Einstellung der vertikalen Neigung von Waffenauflage und Handstütze (Winkel 90°-104°)

4. Höhenfixierschraube

Material: Kunststoff/Eisen
Form: Sterngriff (schwarz) Ø 49 mm, Aussengewinde M8 × 15
Zweck: ermöglicht die Fixierung der individuellen Höhenanpassung der Waffenauflage und der Handstütze (Höhen Differenz: 75 mm)

5. Demontage-Schraube für querliegende Fuss-Stütze

Material: Kunststoff/Eisen
Form: Sterngriff (schwarz) Ø 49 mm, Aussengewinde M8 × 15
Zweck: ermöglicht das Befestigen und Entfernen der querliegenden Fuss-Stütze

6. Montagemöglichkeit zur Sicherung gegen Dislokation und Diebstahl

Material: Eisen
Form: Zylinderschraube mit Innensechskant M8 × 25
Zweck: Der Schützenbock kann mit dieser Sicherung im vereinseigenen Schützenstand gegen Diebstahl abgesichert werden.

40 - Rahmenkonstruktion
Vierkant-Stahlrohr 25 × 25 × 2 mm, verzinkt, schwarz-matt gespritzt

45 - Fusskonstruktion
T-Form-Ausführung mit drei Auflageflächen

- Gesamtgrösse
montiert minimal 270 × 415 × 270 mm
 maximal 270 × 415 × 345 mm

50 - Gesamtgewicht
mit Bleifüllung: 3 kg

- Besonderes
55 drei Gummipuffer 2763 Nr. 3 als Fussdämpfer der Basis konstruktion. Bleifüllung (ca. 1 kg), eingegossen in der Winkel-Fuss-Stütze

